

Pressestimmen

Schwarzwälder Bote, 11. Mai 2009

Schwabo 11.05.09

Vitrinen bergen das Weltwissen

Sparkasse Pforzheim Calw spendet Geld für Kultur und Bildung

Von Christoph Klawitter

Nagold. Bildung und Kultur kosten Geld. Auch deshalb spendet die Sparkasse Pforzheim Calw der Stadt Nagold 15 000 Euro. Die Summe fließt in drei Kultur- und Bildungsprojekte.

Dieses Jahr feiert die Sparkasse Pforzheim Calw ihr 175-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass fördert sie verschiedene gemeinnützige Projekte in ihrem Geschäftsgebiet. »Eine geniale Idee«, findet Oberbürgermeister Jürgen Großmann. Das Engagement der Sparkasse Pforzheim

Calw sei »nicht alltäglich«.

Die Stadt startete unter den Nagolder Vereinen einen Wettbewerb, um die besten Vorschläge für die Verwendung des Geldes zu sammeln. Drei Projekte werden jetzt mit jeweils 5000 Euro gefördert.

Oftmals sind die Angebote des Nagolder Feriensommers überlaufen. Mit der Fördersumme sollen zusätzliche Programme gestartet werden, beispielsweise Pizza backen oder Wandern im Schwarzwald. Damit das Stadtbild Nagolds noch schöner wird, bekommt der Verkehrskreisel am Meisterweg ein Kunstob-

jekt verpasst, das die Stadt noch kaufen wird.

Eine Vitrine mit dem prallen Weltwissen bekommen die Schüler der Grundschulen Schietingen und Gündringen sowie die Kindergartenkinder beider Stadtteile. In den Vitrinen stehen Dinge, die früher alltäglich waren, von denen aber heute vermutlich kaum ein Schüler oder Kindergartenkind noch etwas weiß: Beispielsweise Wählscheiben-Telefone. Die Sparkasse Pforzheim Calw fördert mit den Vitrinen das Modellprojekt Bildungshaus für Drei- bis Zehnjährige.



Spende für einen guten Zweck: Thomas Ruff (von links) und Frank Esslinger von der Sparkasse übergeben Dorothee Must und OB Jürgen Großmann die Spende.
Foto: Klawitter